

MS AquaMarin

Ein Fahrgastschiff mit Geschichte sucht ein neues Revier

Exposé · Okersee-Schiffahrt GmbH · Oktober 2026 · Bieterverfahren bis 15.02.2027



MS AquaMarin in Fahrt auf der Okertalsperre (Betriebsfoto 2018)

1. Auf einen Blick

Typ	Tagesausflugsschiff mit Restaurant und Café
Bauwerft, Baujahr	Schiffswerft Lux, Niederkassel-Mondorf, 1968
Länge × Breite	34,30 m × 6,10 m
Tiefgang	0,75 m
Fahrgäste	250 (100 Salon unten, 40 Salon oben, 110 Sonnendeck)
Antrieb	Deutz-Diesel 127 kW (Bj. 2000), Schottel-Ruderpropeller SRP 75
Liegeplatz	Okertalsperre im Harz, Niedersachsen
Wertgutachten	Zertifizierter Schiffssachverständiger, März 2023
Verfahren	Bieterverfahren, Angebote bis 15.02.2027
Übergabe	ab Sliprampe beim Ausschwimmen, frühestens Frühjahr 2027

2. Das Schiff

Die AquaMarin lief 1968 bei der Lux-Werft in Niederkassel-Mondorf vom Stapel und fuhr zunächst als „Sauerland“ auf dem Biggensee. 2001 wurde sie in zwei Hälften geteilt, per Schwertransport in den Harz gebracht und auf der Okertalsperre wieder zusammengefügt. Dort war sie 24 Jahre lang das

einziges Linienschiff auf einer Harzer Talsperre, mit Rundfahrten, Gruppen- und Firmenfeiern und Gastronomie an Bord.

Der Rumpf ist aus Stahl geschweißt, mit flachem Boden, geringer Aufkimmung und zehn wasserdichten Abteilungen. Eine fernbedienbare, rollstuhlgerechte Bugrampe macht das Schiff unabhängig von festen Anlegern und passt sich wechselnden Wasserständen an.

3. Für wen sich die AquaMarin eignet

Flache und schwankende Gewässer. Mit 0,75 m Tiefgang fährt sie dort, wo größere Schiffe aufsetzen: Stauseen mit Pegelschwankungen, Flüsse mit Niedrigwasser, flache Seen.

Neues Revier über Land. Die Teilung und der Straßentransport sind 2001 schon einmal gelungen, die Teilungsstellen sind dokumentiert. Das Schiff ist damit nicht an ein Wasserstraßennetz gebunden.

Diesel oder elektrisch. Wo keine Trinkwasserauflage gilt, kann der Diesel bleiben. Wer emissionsfrei fahren will oder muss, findet mit einem einzelnen Antriebsstrang, kompakten Maßen und flachem Rumpf eine gute Basis für eine Elektro-Umrüstung.

Gastronomie und Veranstaltungen. Restaurant und Café mit Pantry, Bar und Zapfanlage sind fest eingebaut. Der Oberdeck-Salon lässt sich separat für kleinere Feiern nutzen.



Restaurant im Salon Hauptdeck (2018)

4. Ausstattung

Salon Hauptdeck. 14 Ausstellfenster und Panoramafenster im Vorschiff, Isolier- und Sicherheitsglas. 18 Tische mit Polsterstühlen, vier Sitzgruppen achtern, Kassenraum, großer Flachbildschirm. Wasserfeste, schwer entflammable Paneele, Teppichboden.

Pantry und Bar. Zapfanlage mit Kühlung, Kaffeevollautomat, Kombidämpfer, Spülcenter, Geschirrspüler, Mikrowelle, Ceran-Kochfeld, mehrere Kühlschränke.

Oberdeck-Salon und Sonnendeck. Panorama-Salon für bis zu 40 Gäste. Sonnendeck mit 16 festen Tischen, mittig überdacht mit Persenning auf Niro-Gestell.

Sanitär. Damen- und Herren-WC, gefliest. Fäkalientank 3.000 l, 2020 erneuert.

Technik. Generator MAN 52 kVA, Bordnetz 24 V und 230/400 V, Feuerlöschanlage Minimax (2018), Brandmeldeanlage, Bilgenalarm für alle Abteilungen, Kameraüberwachung.

Steuerhaus. Stahl, Rundumsicht, Heizung und Klimaanlage (2022). Radar Radio Holland, GPS, Echolot und Ruderlagenanzeiger von Furuno, die gesamte Nautik 2021 erneuert.

5. Investitionen und Pflege

Jahr	Maßnahme	ca.
2018	Komplette Konservierung, Sandstrahlen SAR 2½, 2K-Schiffsfarbe	60.000 €
2018	Feuerlöschanlage und Brandmeldesystem	30.000 €
2020	Landrevision, Fäkalientank und Bodenplatten	20.000 €
2021	Nautische Geräte im Steuerhaus	25.000 €
2022	Klimaanlage Steuerhaus	6.000 €

Die Hauptmaschine wurde laufend durch einen Fachbetrieb gewartet, die Hydraulikleitungen der Ruderanlage im Zweijahresrhythmus erneuert.



Bugrampe am Ufer (2018)

6. Zustand heute

Die letzte Rundfahrt mit Gästen fand im Mai 2025 statt, seit August 2025 ist das Schiff außer Dienst. Es liegt gesichert am Anleger und ist durchgehend an Landstrom angeschlossen. Ladegeräte, Bilgenpumpe und Bilgenalarm laufen.

- Hauptmaschine und Generator werden regelmäßig gestartet, zuletzt im Oktober 2026.
- Maschine und Wassersysteme werden jeden Winter konserviert. Frostschäden sind ausgeschlossen.

- Unterwasserschiff: Landrevision 2020, Taucherbesichtigung 2024 ohne Befund.
- Bilge und Dichtigkeit werden regelmäßig kontrolliert, Wassereintritt wurde nicht festgestellt.

Was ein Käufer einplanen sollte: Die Verkehrszulassung für die Okertalsperre und das Bodenprotokoll sind am 01.07.2025 abgelaufen. Für das neue Fahrgebiet ist eine Schiffsuntersuchung bei der dort zuständigen Behörde nötig, in der Regel mit Landrevision. Kühltechnik und Gastronomiegeräte wurden seit der Stilllegung nicht im Betrieb geprüft.

Das Wertgutachten vom März 2023 bescheinigt eine sehr gute Kaskosubstanz und einen sehr guten technischen Zustand. Es liegt im Datenraum vollständig vor.

7. Überführung

Die Okertalsperre ist ein Trinkwasserspeicher. Das Schiff verlässt den See über die Sliprampe der Harzwasserwerke, die dafür eine Bergungsanlage aufgebaut haben. Nach heutigem Stand ist das Ausschwimmen frühestens im Frühjahr 2027 bei ausreichendem Pegel möglich. Den Termin legen die Harzwasserwerke fest.

Ab der Sliprampe übernimmt der Käufer. Der übliche Weg ist die Teilung an den bekannten Stellen, der Schwertransport in zwei Sektionen und das Zusammenschweißen am Zielgewässer. Als Größenordnung für Teilung, Kran, Transport und Zusammenbau sind je nach Strecke 150.000 bis 350.000 € und vier bis neun Monate zu planen. Das ist eine Schätzung, kein Angebot. Richtangebote von Schwertransportunternehmen werden nachgereicht.

8. Verfahren

Die AquaMarin wird europaweit im Bieterverfahren angeboten. Es gibt keinen festen Kaufpreis. Angebote verstehen sich netto zuzüglich gesetzlicher Umsatzsteuer.

Schritt	Termin
Datenraum offen nach Registrierung	ab sofort
Besichtigungstag 1	Samstag, 05.12.2026
Besichtigungstag 2	Samstag, 16.01.2027
Angebotsfrist	Montag, 15.02.2027, 12:00 Uhr MEZ
Zweite Runde bei mehreren Bietern	bis 28.02.2027
Kaufvertrag	bis März 2027
Übergabe	beim Ausschwimmen, frühestens Frühjahr 2027

Weitere Besichtigungstermine sind nach Absprache möglich. Ein eigener Sachverständiger ist willkommen. Die Einzelheiten stehen in den Verfahrensregeln.

9. Verkäuferin

Verkäuferin ist die Eigentümerin, die Okersee-Schiffahrt GmbH. Über ihr Vermögen ist am 29.09.2026 das Insolvenzverfahren eröffnet worden, der Insolvenzverwalter hat das Schiff am 02.10.2026 aus der Masse freigegeben. Der Verkauf erfolgt vorbehaltlich der insolvenzrechtlichen Freigabe **[Formulierung mit RA in Lutter abstimmen]**. Die eingetragene Schiffshypothek wird vor der Übergabe gelöscht, die Löschungsbewilligungen der Bank liegen beglaubigt vor.

10. Datenraum und Kontakt

Im Datenraum liegen: Wertgutachten 2023 mit 38 Fotos, Datenblatt, Schiffsbrief, Generalplan, Bodenprotokoll, Wartungsunterlagen, Bericht der Überführung 2001, aktuelle Fotos. Zugang nach kurzer Registrierung unter okersee.de/aquamarin oder per Mail.

Kapitän Michael Jonas Römermann

Okersee-Schiffahrt GmbH · Unter den Birken 6 · 38707 Schulenberg

Mobil +49 173 625 20 25 · jr@okersee.de

*Alle Angaben nach bestem Wissen auf Grundlage des Wertgutachtens 2023 und der Schiffsunterlagen.
Sie sind keine zugesicherten Eigenschaften. Maßgeblich ist der Zustand bei Besichtigung.*